

3.– 6. September 2012  
in Nürnberg



# Herbstcampus

Wissenstransfer  
par excellence

**„Continuous Bugfixing“. Wie man in einem  
„10 Mio. Lines of Code Projekt“ statische  
Codeanalyse einführt ...**

**Holger Thom**

**main {GRUPPE}**

**h.thom@main-guppe.de**

- **Grundlegende Konzepte und Begriffe**
- **Statische Code-Analyse in einem Großprojekt**
- **Statische Code-Analyse mit health4j**

## ■ Statische Code-Analyse: grundlegende Konzepte

## ▪ Definition

- Statische Codeanalyse oder kurz statische Analyse ist ein statisches Software-Testverfahren. Der Quelltext wird hierbei einer Reihe formaler Prüfungen unterzogen, bei denen bestimmte Sorten von Fehlern entdeckt werden können, **noch bevor die entsprechende Software ausgeführt wird**“

(Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/Statische\\_Code-Analyse](http://de.wikipedia.org/wiki/Statische_Code-Analyse) ).

- Statische Codeanalyse soll **qualitative Schwachstellen** im Source- Code finden
- Einhaltung von **Architekturvorgaben**
- Softwarequalität ist auch definiert durch Fehlerfreiheit, Wartbarkeit, Lesbarkeit...

- Statische Codeanalyse soll **offensichtliche Fehler** im Code finden (z.B. offensichtliche Nullpointer)
- Statische Codeanalyse soll Code finden, der eine hohe **Fehlerwahrscheinlichkeit** aufweist (z.B. eine Code-Stelle `if ( var1 & var2 )`)
- Statische Codeanalyse soll Code finden, der **schlecht wartbar** und schlecht zu verstehen ist (z.B. undokumentierten, komplexen Code)
- Statische Code-Analyse dient zur „Schulung des Gespürs“ für **problematischen Code** (z.B. Funktionen mit 10 Parametern sind schwer zu verstehen)
- Statische Code-Analyse fördert die Einhaltung von **Programmier-Konventionen** (z.B. jede Funktionen hat genau einen ‚return‘ Zweig)

# Kein Compile-Fehler, aber qualitative Schwachstellen?

```
import java.io.File;

public class TestJAX {

    public static Boolean FalsePositiveWarning(final String pParameter) {

        if (pParameter == "")
            return null;
        String s = "C:\\temp\\text.txt";
        pParameter.trim();
        if (s == pParameter) {
            File aFile = new File("C:\\temp\\test.txt");
            aFile.delete();
            return true;
        } else {
            return false;
        }
    }

    public static void main(final String[] args) {
        try {
            boolean returnValue = FalsePositiveWarning("");
            System.out.println(returnValue);
            returnValue = FalsePositiveWarning(" C:\\temp\\text.txt ");
        } catch (Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
    }
}
```

# Kein Compile-Fehler, aber qualitative Schwachstellen?

```

import java.io.File;

public class TestJAX {

    public static Boolean FalsePositiveWarning(final String pParameter) {

        if (pParameter == "")
            return null;
        String s = "C:\\temp\\text.txt";
        pParameter.trim();
        if (s == pParameter) {
            File aFile = new File("C:\\temp\\test.txt");
            aFile.delete();
            return true;
        } else {
            return false;
        }
    }

    public static void main(String[] args) {
        try {
            boolean returnValue = FalsePositiveWarning("");
            System.out.println(returnValue);
            returnValue = FalsePositiveWarning("C:\\temp\\");
        } catch (Exception e) {
            e.printStackTrace();
        }
    }
}

```

Kein Kommentar?  
ein Fehler ?

Funktion gibt null  
zurück.  
Erwartet wird aber  
true oder false

Der Return-Wert  
von delete() wird  
nicht geprüft

Der Returnwert  
von trim() wird  
nicht zugewiesen

System.out.println  
Wollen Sie das?

- JBOSS Version 5.0.1
- Klasse org.jboss.mx.timer.JBossTimer

```
222
223 /**
224  * Gets a copy of the flag indicating whether a peridic notification is executed at fi
225  *
226  * @param id The timer notification identifier.
227  * @return A copy of the flag indicating whether a peridic notif
228  */
229 public Boolean getFixedRate(Integer id)
230 {
231     // Make sure there is a registration
232     RegisteredNotification rn = (RegisteredNotification) notifications.get(id);
233     if (rn == null)
234         return null; HEALTH4J >> : NP BOOLEAN RETURN NULL 💡
235
236     // Return a copy of the fixedRate
237     return new Boolean(rn.fixedRate); HEALTH4J >> : BooleanInstantiation 💡
238 }
239
```

Funktion gibt u.U. null zurück. Erwartet wird aber true oder false

- Zur statischen Codeanalyse existieren viele Open-Source Werkzeuge, die auf verschiedene Schwachstellen optimiert wurden (z.B. Auffinden von undokumentiertem Code)
- Jedes Werkzeug besitzt eigene Regeln, die es im Code überprüft. ( das sog. **rule-set**)
- Ein Problem der statischen Code-Analyse ist die Menge an gelieferten Informationen bei großen Projekten (→ **Informationsüberflutung**)
- „Falschmeldungen“ (**false-positives**).  
Das Werkzeug meldet einen Fehler, welcher aber aus unterschiedlichen Gründen kein Fehler ist. Der Entwickler muss entscheiden
- Eine **Metrik** bildet eine Eigenschaft von Software in einem Zahlenwert ab. Bekannte Metriken sind z.B. Zeilen-Metriken wie „LinesOfCode“

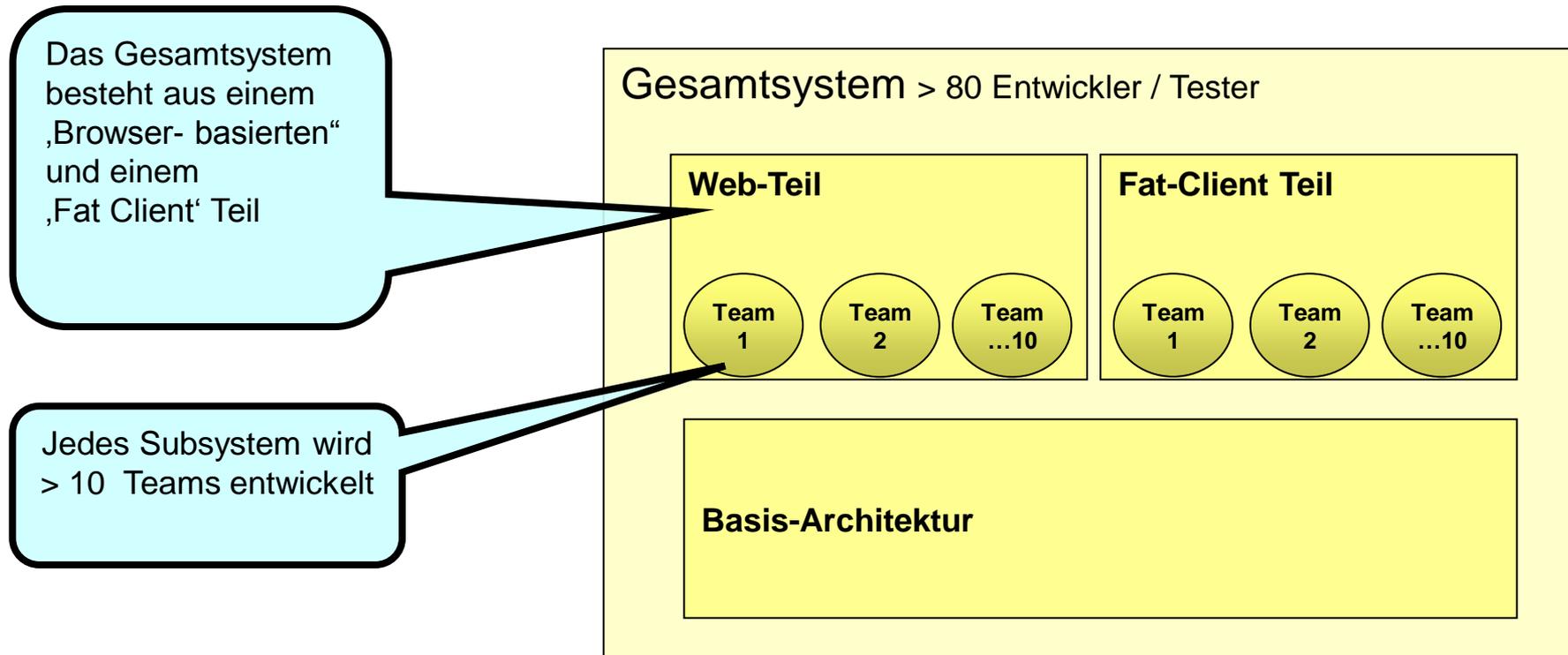
- **Verwende ein einfaches, einheitliches, kleines ‚rule-set‘**  
Zu viele (kleinliche) Regeln vermindern die Akzeptanz bei den Entwicklern
- **Binde die Entwickler ein, vermeide „Informationsüberflutung“**  
Zu viele Reports, zu viele bunte Bilder führen zur „Ermüdung“ :  
Nach 2 Wochen liest keiner mehr die Reports
- **Informiere aktiv über neue Fehler**  
Kein Entwickler analysiert jeden Tag einen Berg von Auswertungen.  
Wird er direkt über einen schweren Fehler in seinem Code informiert  
( mündlich, per Mail, durch das Team) reagieren die meisten Entwickler  
schnell
- **Erkenne Fehler früh, führe die Entwickler schnell zu ihren Fehlern**  
Das Auffinden von eigenen Fehlern muss schnell gehen. Idealerweise bereits in  
der Entwicklungsumgebung. Die Entwickler sind meist unter Druck und haben  
wenig Zeit....

- **Analysiere sowohl in der Entwicklungsumgebung als auch beim Build**  
Unter Zeitdruck in der Entwicklungsumgebung statische Codeanalyse durchzuführen erfordert viel Disziplin. ( die nicht jeder hat..;-)
- **Historisiere die Daten, beachte Unterschiede, zeige Trends auf**  
Wichtig bei Alt-Systemen, die man mit hunderten von Fehlern übernimmt. Führt die Weiterentwicklung zu einer Verschlechterung?
- **Automatisiere die statische Code Analyse, gebe Feedback.**  
Zeige die (positiven) Veränderungen auf, wenn Fehler behoben werden
- **Verwende mehrere Open-Source – Werkzeuge für optimale Qualität**  
Jedes Werkzeug hat seine Stärken.
- **Schaffe Verständnis, benenne einen Qualitätsverantwortlichen**  
Die Einführung und die konsequente Durchführung von statischer Code-Analyse muss geplant werden

## zur statischen Codeanalyse

- **FindBugs**: (<http://findbugs.sourceforge.net/>)
  - + Gute Fehlererkennung, Arbeitet mit compilierten .class Dateien.
  - Findet keine Fehler, die nur im Source-Code vorkommen (z.B. undokumentierten Code, Source-Code Annotations)
- **PMD** (<http://pmd.sourceforge.net>)
  - + Regeln für spezielle Umgebungen z.B. Android oder JEE
  - Im Vergleich zu FindBugs findet PMD weniger schwere Fehler
- **Checkstyle** (<http://checkstyle.sourceforge.net/>)
  - + Schnelle Analyse, gut für Code-Conventions
  - Erkennt wenige Fehler
- **CodePro AnalytiX** (<https://developers.google.com/java-dev-tools/codepro/doc/>)
  - + Gute Eclipse Integration
  - Batch Betrieb wird nicht unterstützt
- **Sonar** (<http://www.sonarsource.org/>)
  - + kombiniert PMD, CheckStyle und FindBugs, Historisiert die Daten
  - für Großprojekte ist die OpenSource Variante wenig geeignet ( z.B. keine Zusammenfassung von Teilprojekten)

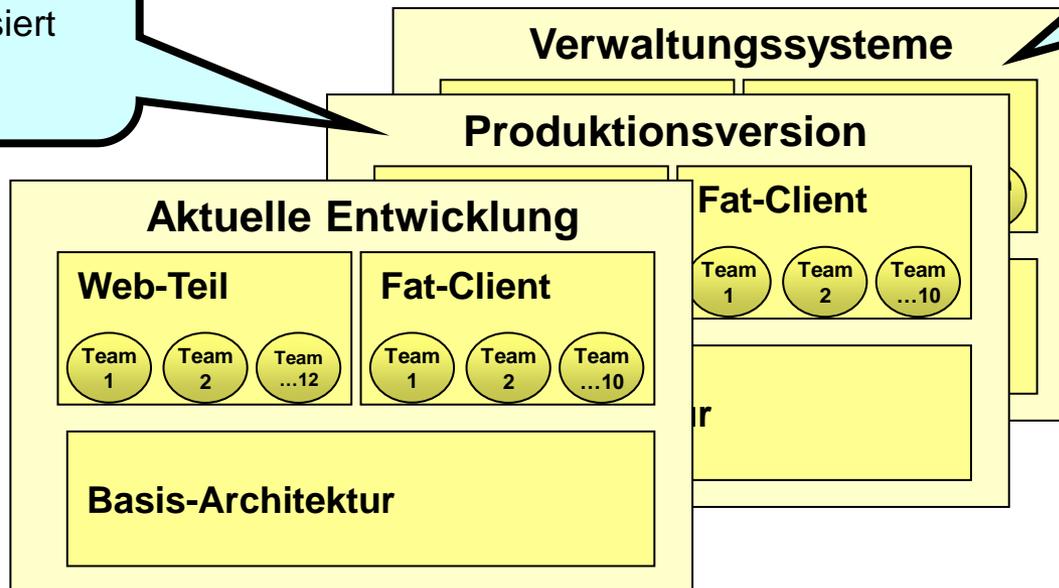
## ■ Statische Code-Analyse in einem Großprojekt



# Continuous Bugfixing: mindestens 2 parallele Zweige

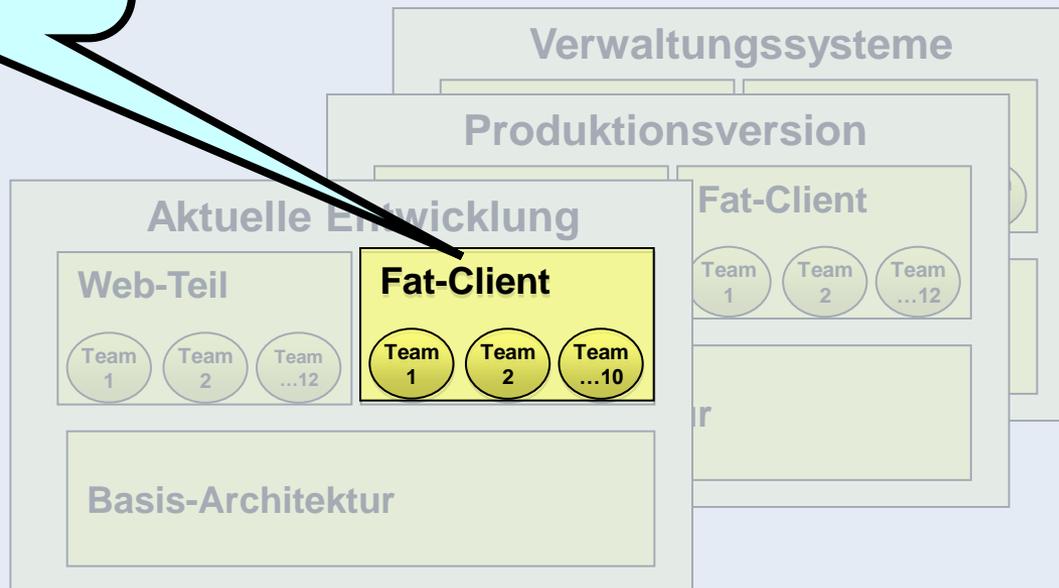
Bugfixes in der  
aktuellen Produktion  
sollen analysiert  
werden

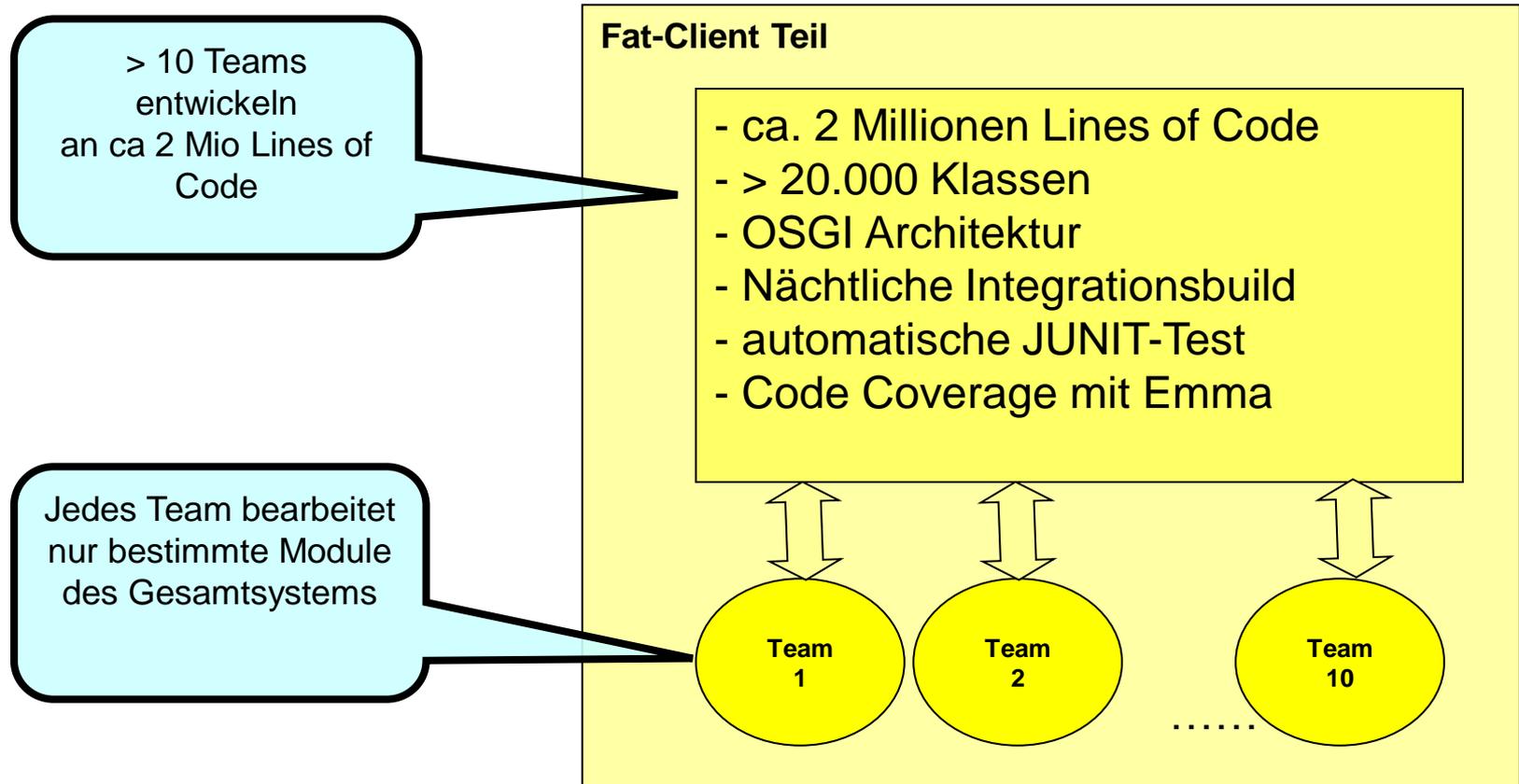
„Randsysteme“ z.B. zur  
Datenbank-Befüllung  
sollen analysiert werden



# Continuous Bugfixing: mindestens 2 parallele Zweige

Im folgenden betrachten wir nur dieses Teilsystem





in diesem Umfeld?

## **„Naiver Ansatz“**

- **Führende Tools wie PMD, FindBugs, CheckStyle „out of the box“**
- **Einbindung in der Tools die Eclipse Entwicklungsumgebung**
- **Einbindung in das Continuous Integration Tool „HUDSON“**
- **Jeder Entwickler ist für „seinen Code“ verantwortlich**

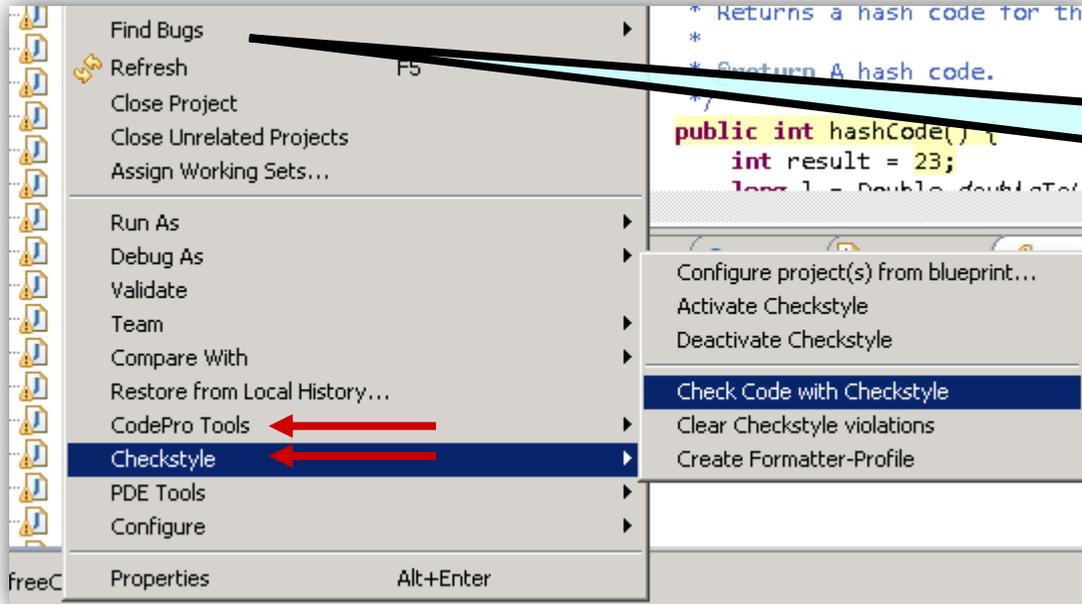
## **Probleme beim „naiven Ansatz“**

- **Der Entwickler muss die Reports von 3 Tools studieren**
- **Werkzeuge und Reporterzeugung müssen von Hand angestossen werden.**
- **Die Reports werden sehr umfangreich.  
Die Entwickler müssen „ihren Code“ suchen**
- **Keine Gesamtsicht über alle Fehler**
- **Entwickler „vergessen“ diese Reports konsequent zu verfolgen**
- **Keine Historisierung: „Waren wir letzte Woche besser als heute?“**

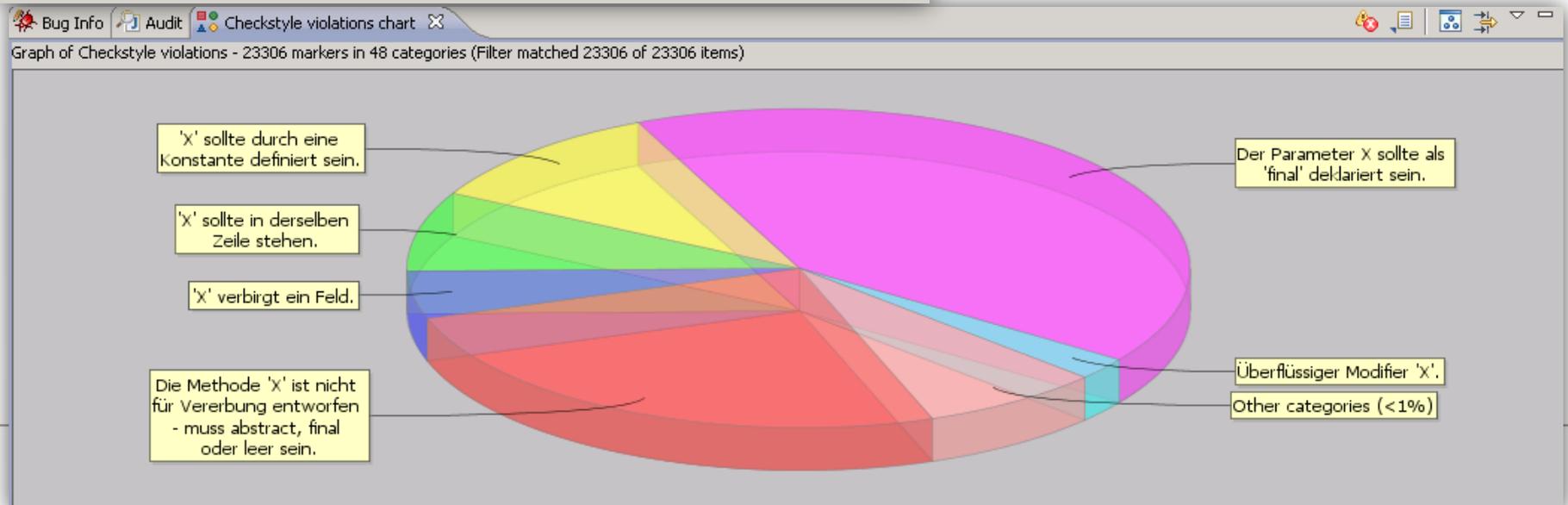
**→ Reality-Check:**

**Ist dieser Ansatz für diese Projektgröße geeignet?**

## 3 Plugins in der Entwicklungsumgebung



Je Tool einen Menüpunkt  
Unterschiedliche Ergebnis-  
Darstellungen



## Nach Tools getrennte HTML Reports, unterschiedlicher Aufbau

**Je Tool ein Report  
Unterschiedliche Ergebnis-  
Darstellungen**

**FindBugs Bug Detector Report**

The following document contains the results of [FindBugs Report](#)

FindBugs Version is *2.0.0*

Threshold is *medium*

Effort is *min*

Project Documentation

- Project Information
- Project Reports
  - JavaDocs
  - Surefire Report
  - Source Xref
  - PMD Report
  - CPD Report
  - Cobertura Test Coverage
  - FindBugs Report**
  - JavaNCSS Report
  - JDepend
  - Tag List

Built by:

[org.jfree.chart.axis.CyclicNumberAxis](#)

Bug	Category	Details	Line	Priority
Test for floating point equality in <code>org.jfree.chart.axis.CyclicNumberAxis.equals(Object)</code>	STYLE	<a href="#">FE_FLOATING_POINT_EQUALITY</a>	1185	High
Test for floating point equality in <code>org.jfree.chart.axis.CyclicNumberAxis.refreshTicksHorizontal(Graphics2D, Rectangle2D, RectangleEdge)</code>	STYLE	<a href="#">FE_FLOATING_POINT_EQUALITY</a>	485	High
Test for floating point equality in <code>org.jfree.chart.axis.CyclicNumberAxis.refreshVerticalTicks(Graphics2D, Rectangle2D, RectangleEdge)</code>	STYLE	<a href="#">FE_FLOATING_POINT_EQUALITY</a>	634	High
<code>org.jfree.chart.axis.CyclicNumberAxis</code> defines equals but not hashCode	BAD_PRACTICE	<a href="#">HE_EQUALS_NO_HASHCODE</a>	1175-1205	Medium
<code>org.jfree.chart.axis.CyclicNumberAxis.DEFAULT_ADVANCE_LINE_STROKE</code> isn't final but should be	MALICIOUS_CODE	<a href="#">MS_SHOULD_BE_FINAL</a>	131	High

## **„Was wäre sinnvoll?“**

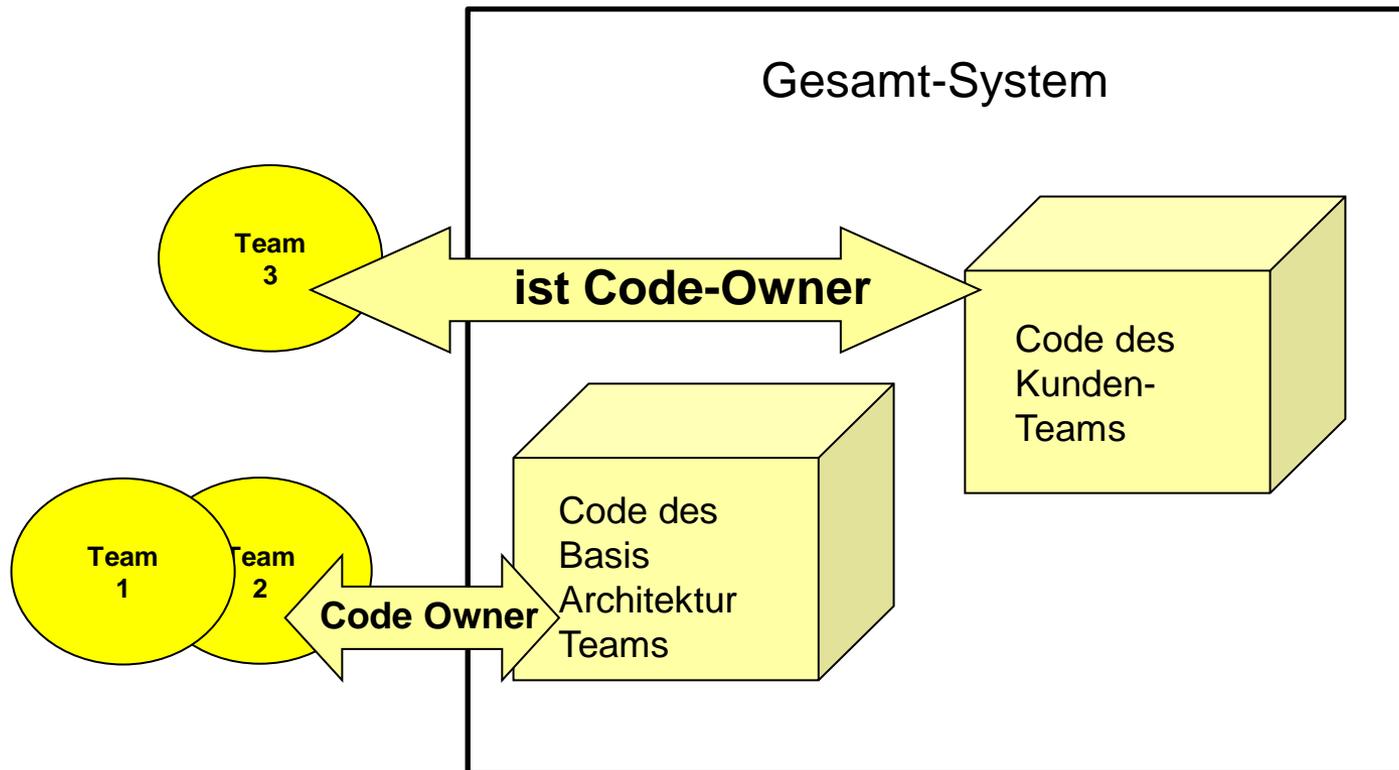
- **Gesamtsicht auf die Projektqualität soll möglich**
- **Informationsüberflutung der Entwickler soll vermieden werden**
- **Die einzelnen Teams sollen nur „ihren“ Code sehen**
- **Möglichst wenig Falschmeldungen**
- **Historisierung, Integration in Eclipse, Integration in den Build**
- **Alle verfügbaren Open-Source Werkzeuge sollen zur Qualitätssicherung eingesetzt werden**

 Lösungen mit health4j



- Aggregation der Ergebnisse von Tools wie PMD, FindBugs, CheckStyle...
- Einführung eines Tool-übergreifenden ‚rules-sets‘
- Umorganisation der vorhanden Code-Basis  
( z.B. Organisation der Java Sourcen, Zeichensatz-Konvertierung der Sourcen)
- Intelligente Reduktion von Falschmeldungen
- Aufteilung des Codes nach einem **Code-Owner** -Konzept  
(Jeder Entwickler erhält den Report mit den Fehlern „seines“ Teams..)
- Gesamtsicht aller Fehler für den Qualitätsverantwortlichen in anonymisierter Form
- Umsetzung eines **Qualitätskreislaufs** zur laufenden Verbesserung des Codes

- Der Code wird unterteilt und Teams ( nicht einzelnen Entwicklern) zugeordnet
- Eine Jar-Modul muss z.B. nicht einem einzigen Code-Owner zugeordnet werden
- Für jeden Code-Owner wird die statische Code-Analyse durchgeführt und die Qualität bestimmt



- Der Java-Code wird einem „Code-Owner“ zugeordnet
- Der Code wird auch fachlich zugeordnet (z.B. Database-Code)
- Code-Ownership wird durch eine ‚@Owner-Annotation‘ im Code erreicht
- Code-Ownership wird durch Angaben in der manifest.mf erreicht

## Beispiel: Code Owner über eine Annotation

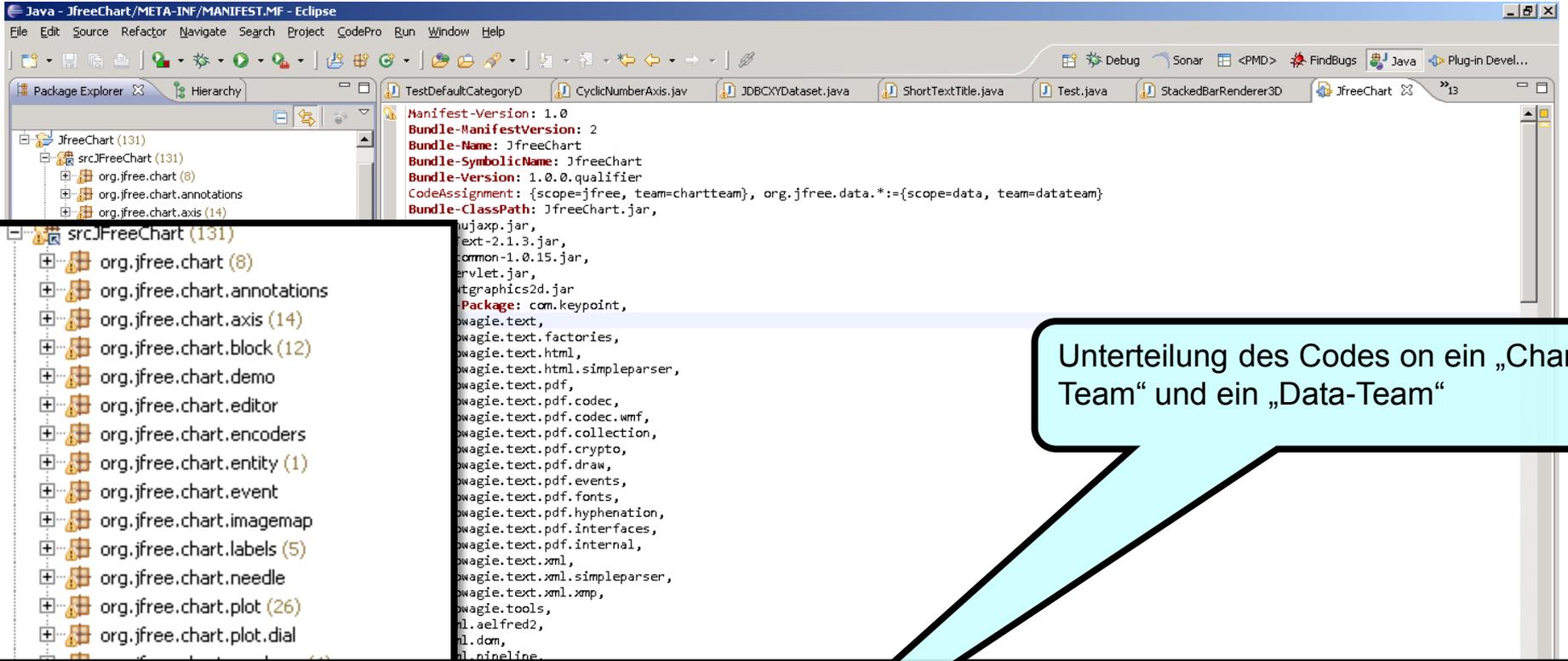
```
@Owner(„scope=databasecode, team=databaseteam“)  
class DataBaselfc { }
```

## Beispiel: in der Datei ‚manifest.mf‘

```
CodeAssignment: {scope=databasecode, team=databaseteam}
```

→ Code Ownership ist die Basis, um aus einem „Riesen-Report“ viele kleine, individualisierte Auswertungen zu erstellen, die genau auf die Teams zugeschnitten sind

Hinter diesem Team-Namen verbergen sich konkrete Abteilungen und dann erst die Entwickler. Umstrukturierungen in der Organisation vorhersehen!



The screenshot shows the Eclipse IDE interface for the JFreeChart project. The Package Explorer on the left displays the project structure, including the `srcJFreeChart` package and its sub-packages: `org.jfree.chart`, `org.jfree.chart.annotations`, `org.jfree.chart.axis`, `org.jfree.chart.block`, `org.jfree.chart.demo`, `org.jfree.chart.editor`, `org.jfree.chart.encoders`, `org.jfree.chart.entity`, `org.jfree.chart.event`, `org.jfree.chart.imagemap`, `org.jfree.chart.labels`, `org.jfree.chart.needle`, `org.jfree.chart.plot`, and `org.jfree.chart.plot.dial`. The main editor shows the `Manifest-MF` file with the following content:

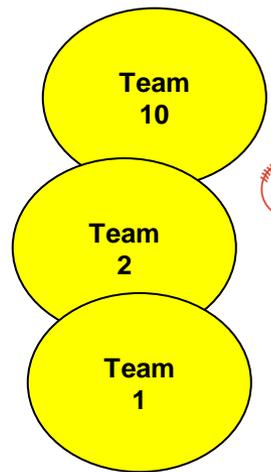
```
Manifest-Version: 1.0
Bundle-ManifestVersion: 2
Bundle-Name: JfreeChart
Bundle-SymbolicName: JfreeChart
Bundle-Version: 1.0.0.qualifier
CodeAssignment: {scope=jfree, team=chartteam}, org.jfree.data.*:={scope=data, team=datateam}
Bundle-ClassPath: JfreeChart.jar,
    lib/gnujaxp.jar,
    lib/iText-2.1.3.jar,
    lib/jcommon-1.0.15.jar,
    lib/servlet.jar,
    lib/swtgraphics2d.jar
Package: com.keypoint,
    org.jfree.chart,
    org.jfree.chart.factoryes,
    org.jfree.chart.html,
    org.jfree.chart.html.simpleparser,
    org.jfree.chart.pdf,
    org.jfree.chart.pdf.codec,
    org.jfree.chart.pdf.codec.wmf,
    org.jfree.chart.pdf.collection,
    org.jfree.chart.pdf.crypto,
    org.jfree.chart.pdf.draw,
    org.jfree.chart.pdf.events,
    org.jfree.chart.pdf.fonts,
    org.jfree.chart.pdf.hyphenation,
    org.jfree.chart.pdf.interfaces,
    org.jfree.chart.pdf.internal,
    org.jfree.chart.xml,
    org.jfree.chart.xml.simpleparser,
    org.jfree.chart.xml.xmp,
    org.jfree.tools,
    org.jfree.util.aelfred2,
    org.jfree.util.dom,
    org.jfree.util.pipeline
```

Unterteilung des Codes on ein „Chart-Team“ und ein „Data-Team“

```
Manifest-Version: 1.0
Bundle-ManifestVersion: 2
Bundle-Name: JfreeChart
Bundle-SymbolicName: JfreeChart
Bundle-Version: 1.0.0.qualifier
CodeAssignment: {scope=jfree, team=chartteam}, org.jfree.data.*:={scope=data, team=datateam}
Bundle-ClassPath: JfreeChart.jar,
    lib/gnujaxp.jar,
    lib/iText-2.1.3.jar,
    lib/jcommon-1.0.15.jar,
    lib/servlet.jar,
    lib/swtgraphics2d.jar
```

# Der health4j Qualitätskreislauf

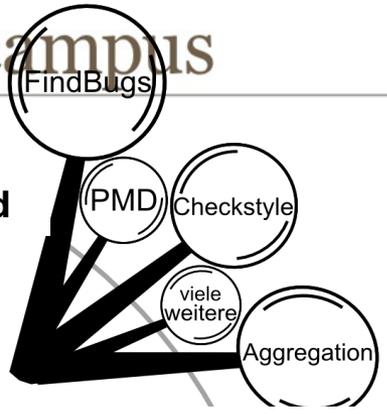
Die nach Code-Owner unterteilten Bereiche durchlaufen einen „Qualitäts-Kreislauf“



Verbesserung



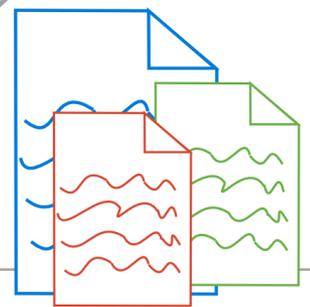
Build



Sortierung nach CodeOwner

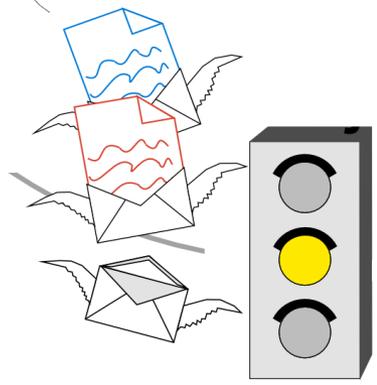
- .class .jsp .jar .war
- .class .java .class
- .class .java .java
- .class .class .java
- .jar .properties .jsp
- .war .properties .jsp
- .xml .java .jar .war
- .xml .java .class
- .xml .jar

Personalisierte Auswertungen



Qualitätsaussagen je Team

Personalisierte Mails



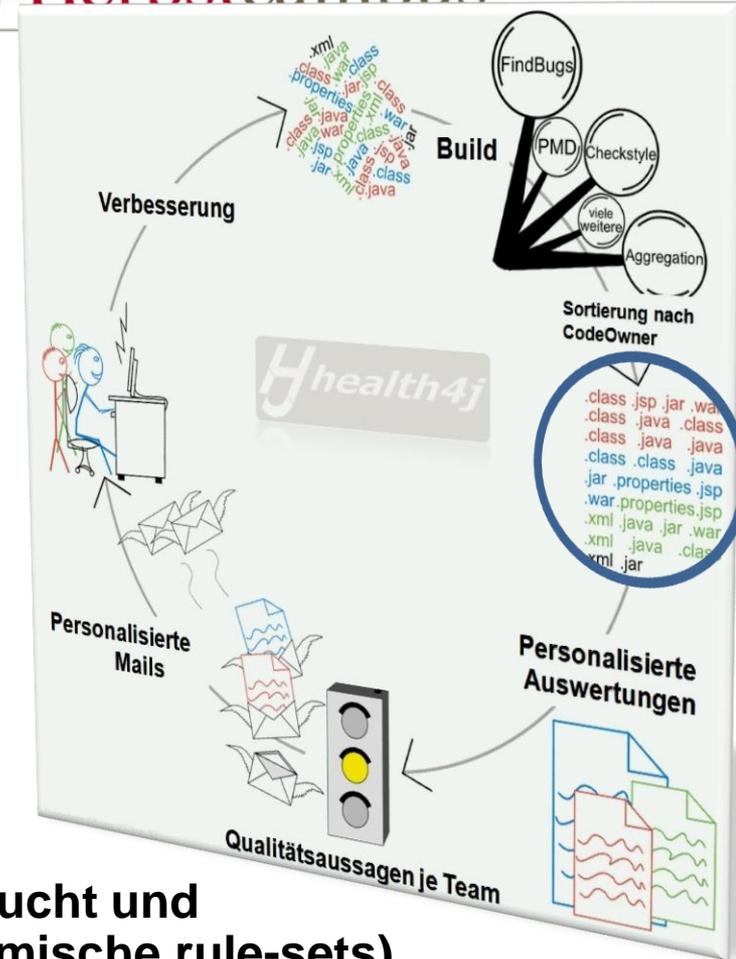


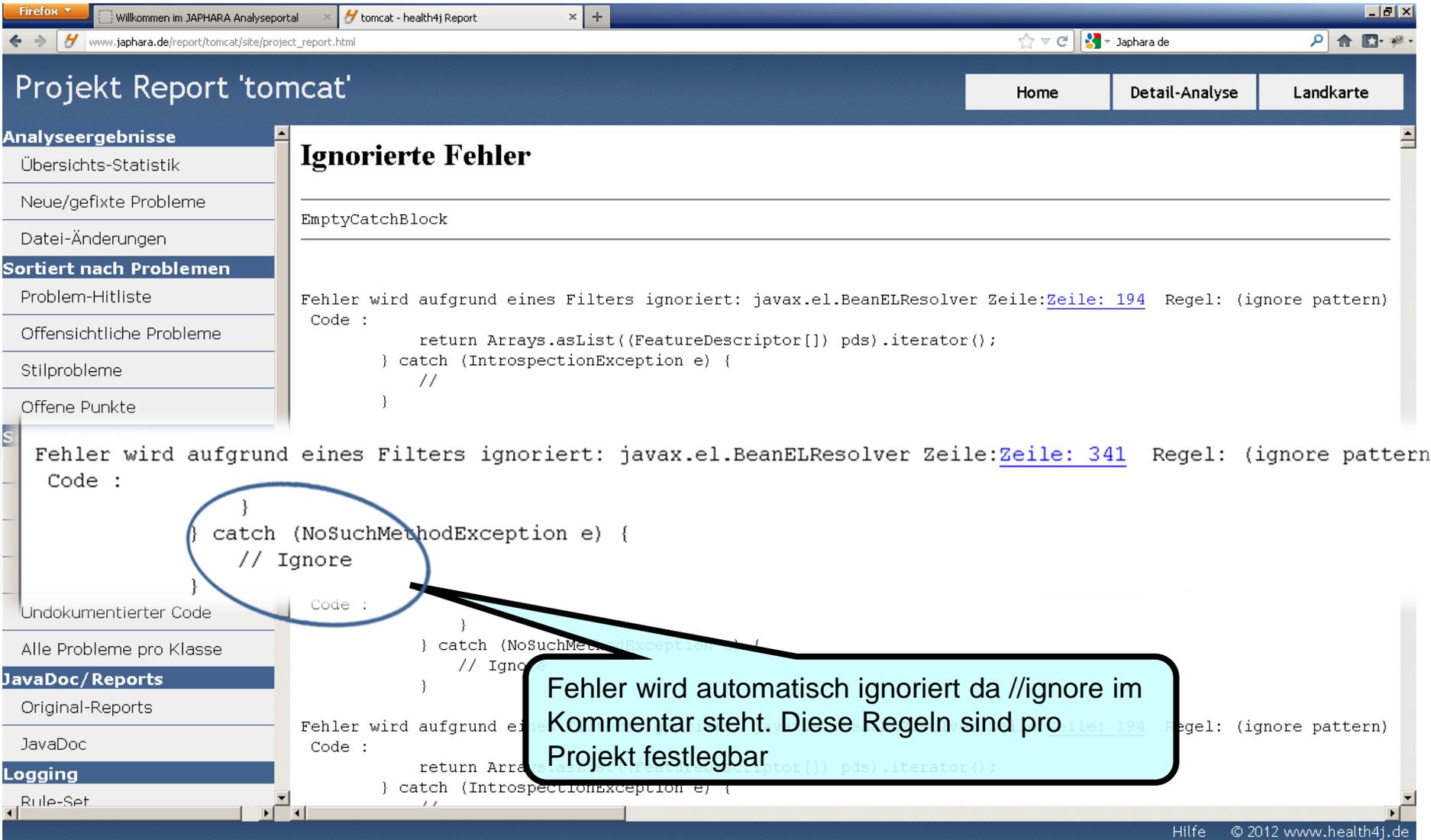
## 2. Veredelung der Daten

- Bearbeiten von Falschmeldungen
- Redundante Daten entfernen
- Kombination der Daten der Einzel-Tools
- Anwendung eines Tool-übergreifenden rule-sets
- Tool - übergreifende Kennzeichnung von Falschmeldungen
- Ausfiltern von generiertem Code
- Aufbereitung von JUNIT Reports

### Beispiele

- Das Code-Umfeld jedes Fehlers wird untersucht und Falschmeldungen werden aussortiert ( dynamische rule-sets)
- Die Falschmeldungen werden vom Entwickler mit `//NOBUG` gekennzeichnet ( kein `//NOPMD` oder `//CHECKSTYLE:OFF` mehr)
- Undokumentierter Code muss min. 100 LinesOfCode beinhalten bevor er als Fehler gemeldet wird





Firefox | Willkommen im JAPHARA Analyseportal | tomcat - health4j Report | www.japhara.de/report/tomcat/site/project\_report.html

## Projekt Report 'tomcat'

Home | Detail-Analyse | Landkarte

### Analyseergebnisse

- Übersichts-Statistik
- Neue/gefixte Probleme
- Datei-Änderungen
- Sortiert nach Problemen**
- Problem-Hitliste
- Offensichtliche Probleme
- Stilprobleme
- Offene Punkte

### Ignorierte Fehler

EmptyCatchBlock

Fehler wird aufgrund eines Filters ignoriert: javax.el.BeanELResolver Zeile:[Zeile: 194](#) Regel: (ignore pattern)  
Code :

```
return Arrays.asList((FeatureDescriptor[]) pds).iterator();  
} catch (IntrospectionException e) {  
    //  
}
```

Fehler wird aufgrund eines Filters ignoriert: javax.el.BeanELResolver Zeile:[Zeile: 341](#) Regel: (ignore pattern)  
Code :

```
}  
} catch (NoSuchMethodException e) {  
    // Ignore  
}
```

Undokumentierter Code

Code :

```
}  
} catch (NoSuchMethodException e) {  
    // Ignore  
}
```

Fehler wird aufgrund eines Filters ignoriert: javax.el.BeanELResolver Zeile:[Zeile: 194](#) Regel: (ignore pattern)  
Code :

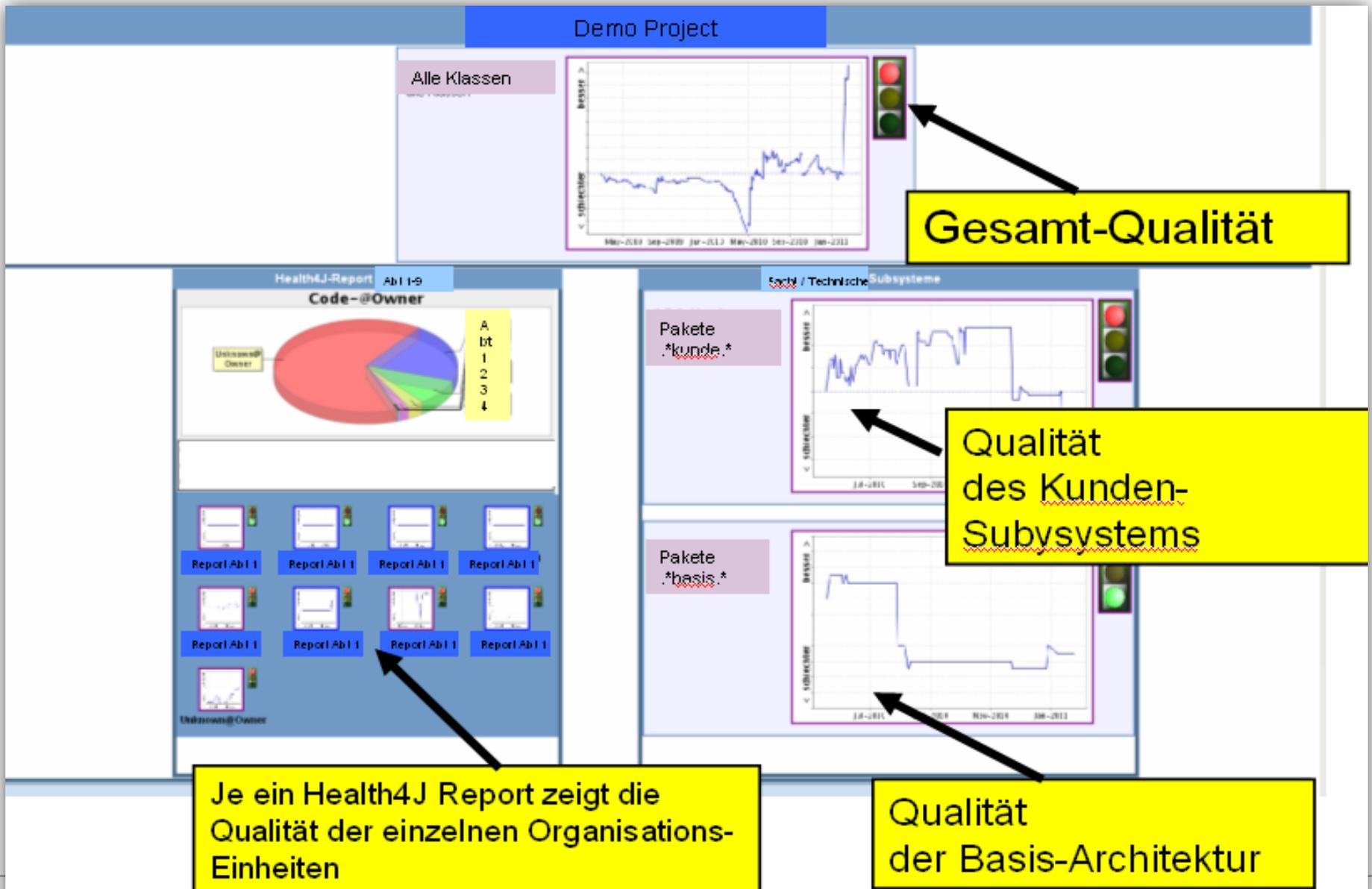
```
return Arrays.asList((FeatureDescriptor[]) pds).iterator();  
} catch (IntrospectionException e) {  
    //
```

Hilfe | © 2012 www.health4j.de

Fehler wird automatisch ignoriert da //ignore im Kommentar steht. Diese Regeln sind pro Projekt festlegbar



Ergebnis der Personalisierung:  
Eine Code-Basis, jedem Team „seinen“ Report



# 4. Qualitäts-Aussage

- Über eine einfache „Ampel- Metaper“ wird die Qualität des Codes signalisiert
- Einfaches Bewertungssystem:

**- Blocker**

( offensichtliche Fehler, geringe Wahrscheinlichkeit einer Falschmeldung, keine Auslieferung)

**- Stil-Probleme**

( nicht schön...könnte auch Falschmeldung sein)

**- Offene Punkte**

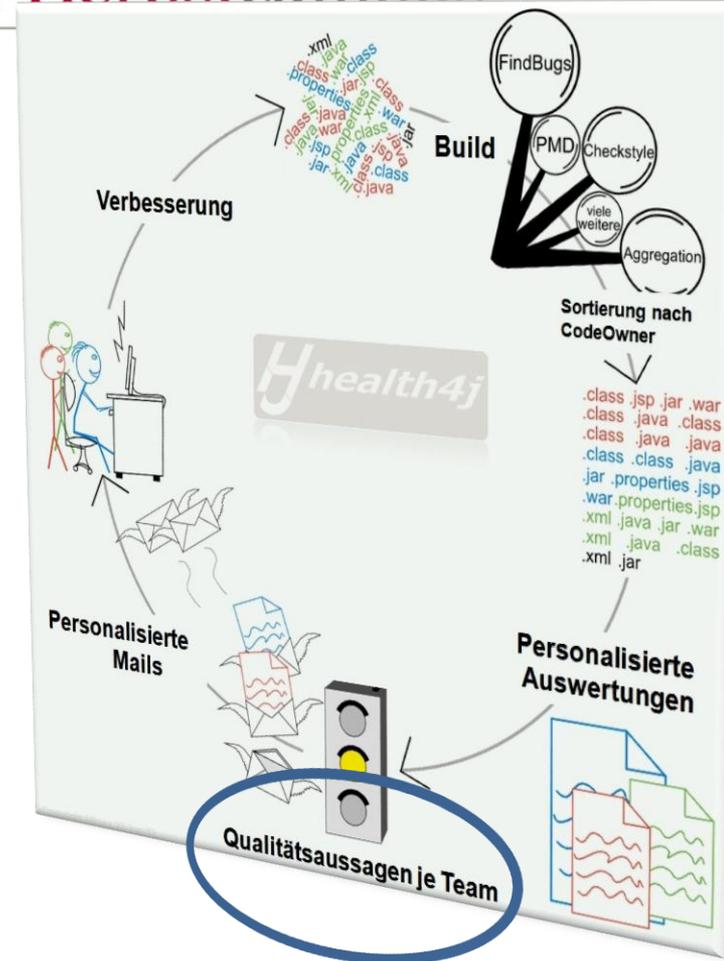
(TODO's...sollte man nicht vergessen...)

**- Undokumentierter Code**

( komplexe Codestellen müssen dokumentiert werden)

## Beispiele

- Ein offensichtlicher „Nullpointer“ im Code führt sofort zu einer „roten Ampel“. Das Modul soll nicht ausgeliefert werden. Die Menge an Code in dem Modul ist dabei unerheblich

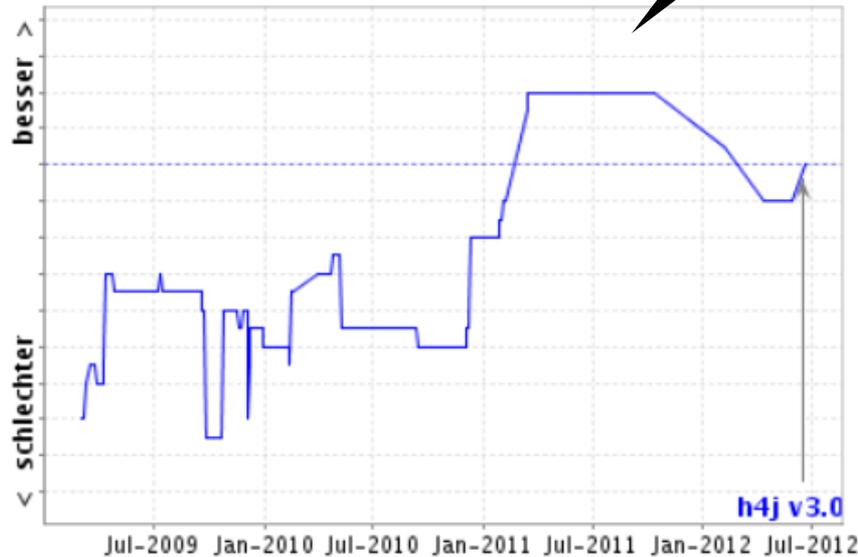


## Projekt Report 'tomcat'

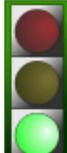
Aktuell: **neue**, **gefixte**, **6** **ignorierte Probleme**, 128218 (+230) Zeilen

Einfache Erfassung der Qualität

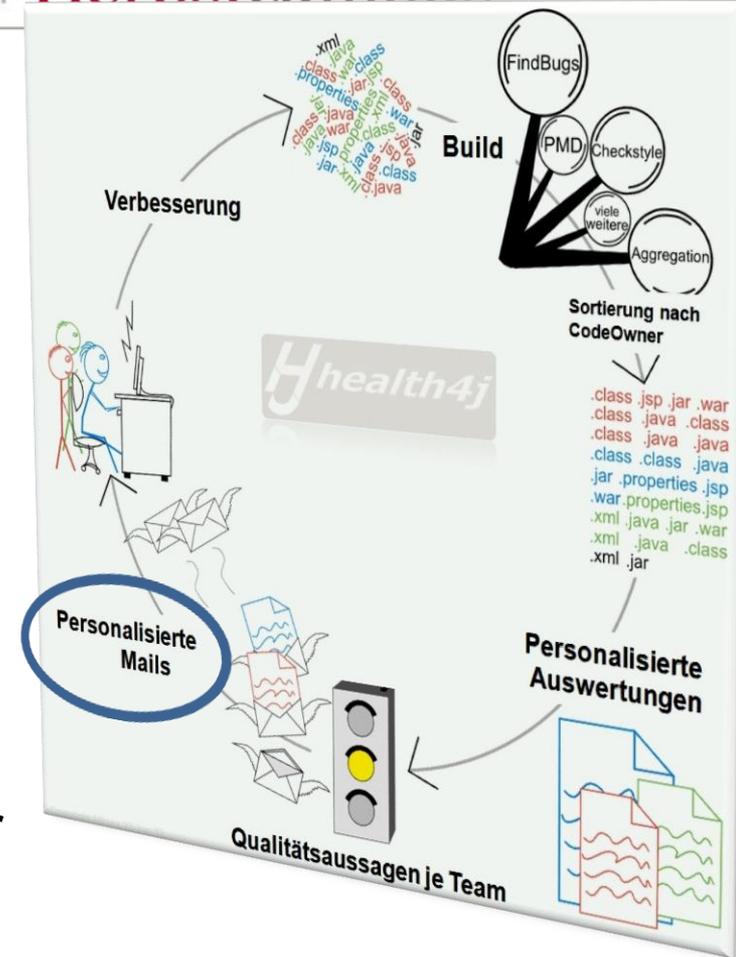
### Gesamt-Qualität



### Detail-Qualität

Prio.	Qualitätsmerkmal	Status	Bewertung	Verbesserung vorheriger Lauf?
1.	Offensichtliche Fehler		Es gibt Probleme, die behoben werden sollten.	
2.	Stilprobleme		Es gibt Probleme, die behoben werden sollten.	
3.	Offene Punkte		Es gibt Probleme, die behoben werden sollten.	
4.	Undokumentierter Code		Alle Werte sind in Ordnung.	

- Keine Informationsüberflutung
- Einfache, übersichtliche Reports  
keinen „Overkill“ mit Metriken
- „Drill Down,, bis zum Source Code  
mit 3 Clicks
- Über eine Mail an das Team werden  
nur neue, schwere Fehler gemeldet
- Ein Eclipse Plugin zeigt die gefunden Fehler  
direkt an



```

1184     CyclicNumberAxis that = (CyclicNumberAxis) obj;
1185     if (this.period != that.period) {
1186         return false;
1187     }
    
```

Problems | Javadoc | Declaration | Search | Progress | History | Bookmarks | Console | Health4J Übersicht

Beschreibung	Ressource	Zeile
Stil Probleme (330)		
Offene Punkte (110)		
Ohne Kategorie (44)		
Offensichtliche Fehler (12)		
Berechnung mit Floating-Point-Werten kann durch Rundung zu Ungenauigkeiten führen, so dass Vergleiche fehlschlagen	CyclicNumberAxis.java	1185

Betreff: WG: h4j-report, project:jfreechart --> 2 neue schwere Fehler

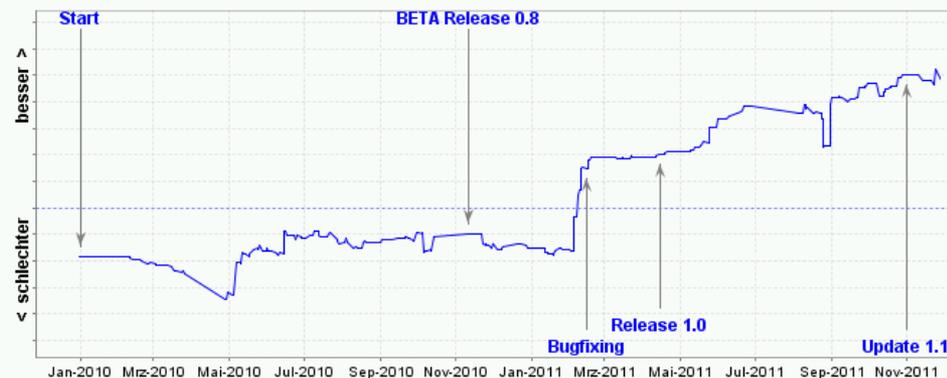
Sehr geehrte Damen und Herren,

im Health4j- Lauf vom 22.06.2012 10:47:43 im Projekt "JFreeChart" sind

- **2 neue schwere Fehler**

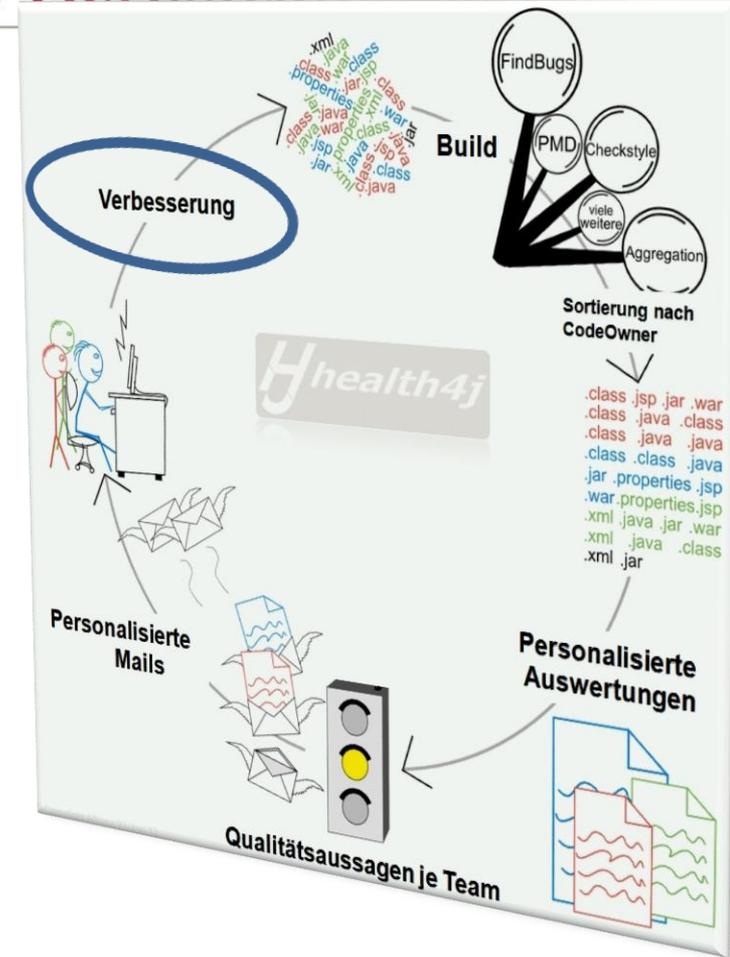
aufgetaucht.

Aktueller Qualitätsverlauf von Projekt 'JFreeChart'



# 6. Verbessern

- Teams werden nur über ihre „individuellen“ Fehler informiert
- „Öffentliches Dashboard“ zur Projektqualität spornt zur Qualitätsverbesserung an. ( Ohne „blaming“ einzelner Entwickler)
- Kontrolle der Gesamtqualität durch eine „Gesamtsicht“ auf die komplette Codebasis



## Health4J-Report Team 1 - 3

### Business Assignemnt

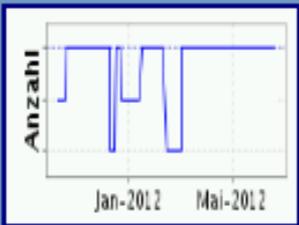
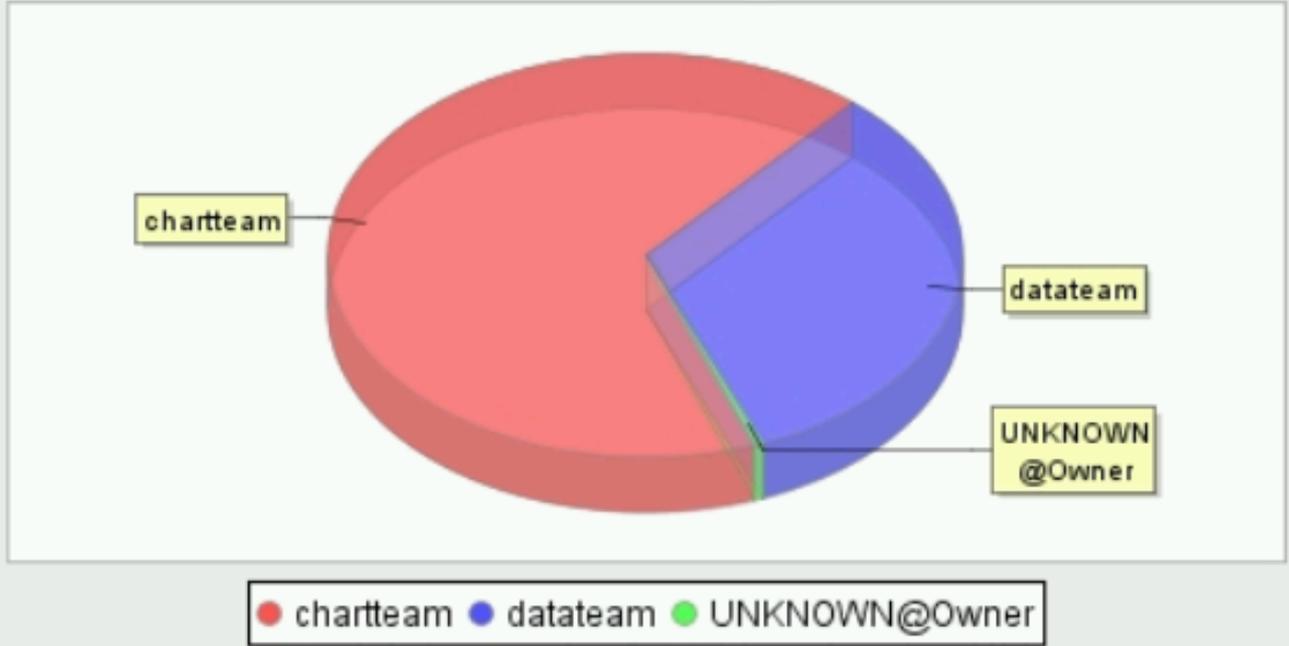
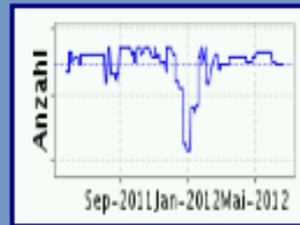
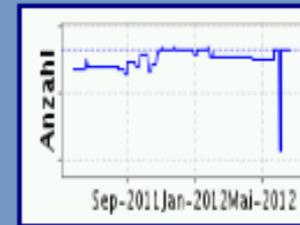


chart-team



data-team



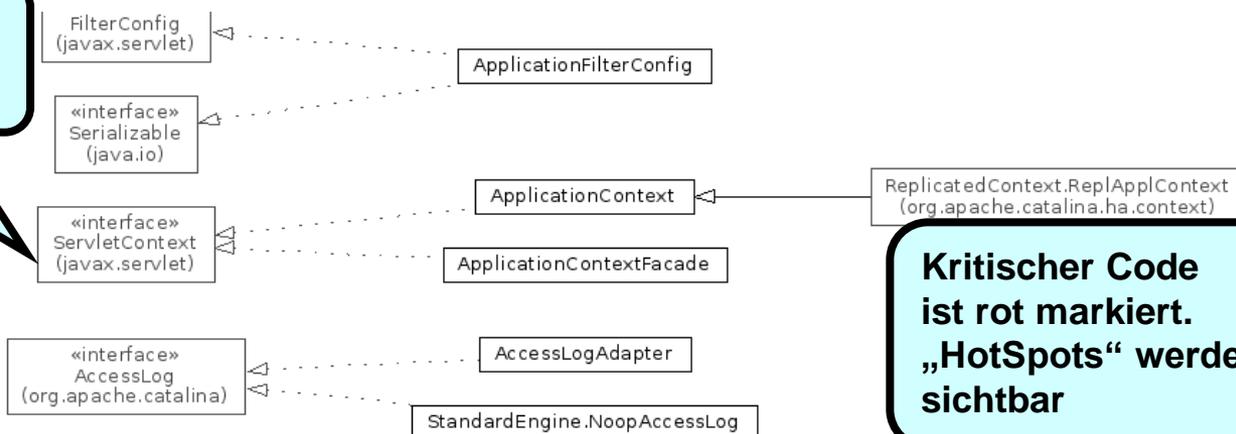
Unknown

Rot: Hier sollte das Team den Code prüfen...



## ■ Weitere health4j - Features

## Aktuelle UML Diagramme



Kritischer Code ist rot markiert. „HotSpots“ werden sichtbar

- [javax.annotation](#)
- [javax.annotation.security](#)
- [javax.ejb](#)
- [javax.el](#)
- [javax.mail](#)

### All Classes

- [ASCIIReader](#)
- [AbsoluteComparator](#)
- [AbsoluteOrder](#)
- [AbsoluteOrderingRule](#)
- [AbstractAjpConnectionHandler](#)
- [AbstractAjpProcessor](#)
- [AbstractAjpProtocol](#)
- [AbstractCatalinaCommandTask](#)
- [AbstractCatalinaTask](#)
- [AbstractConnectionHandler](#)
- [AbstractEndpoint](#)
- [AbstractGroup](#)
- [AbstractHttp11JsseProtocol](#)
- [AbstractHttp11Processor](#)
- [AbstractHttp11Protocol](#)
- [AbstractInputBuffer](#)
- [AbstractObjectCreationFactory](#)
- [AbstractOutputBuffer](#)
- [AbstractProcessor](#)
- [AbstractProtocol](#)
- [AbstractReplicatedMap](#)
- [AbstractRole](#)
- [AbstractRxTask](#)
- [AbstractSender](#)

Class Summary	ERROR	STYLE	CCN	UNKNO	DOCU	TODO
<a href="#">AccessLogAdapter</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">AccessLogListener</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">AnnotationCacheEntry</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">AnnotationCacheEntryType</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationContext</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationContextFacade</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationDispatcher</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationFilterChain</a>	0	0	0	0	0	1
<a href="#">ApplicationFilterConfig</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationFilterFactory</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationFilterRegistration</a>	0	0	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationHttpRequest</a>	8	6	0	0	0	0
<a href="#">ApplicationHttpResponse</a>	0	1	0	1	0	0
<a href="#">ApplicationJspConfigDescriptor</a>	0	0	0	0	0	0

Bugs	
Bug Typ	Anzahl
EmptyIfStm	2
BC_VACUOUS_INSTANCEOF	4

- Besser Aufbereitung als die Original-Reports
- Personalisierung
- Reports zeigen Veränderungen an

Von welchem Team kommt der Testfall? JUnit Reports werden personalisiert

9 Error	Error	java.lang.ClassNotFoundException A class could not loaded: org.jfree.axis.TestSuite	0.0	org.jfree.test.AllTests (chartteam)	initializationError
---------	-------	---	-----	-------------------------------------	---------------------

same succes in testcase						TOP
current status	last status	runtime, s	package	testcase	testcase	
1 Success	Success	0.266	org.jfree.test.AxisTest (chartteam)	testSomething		
2 Success	Success	0.0	org.jfree.test.DataTest (datateam)	testData		

same succes in testcase			
current status	last status	runtime, s	
1 Success	Success	0.266	org.jfree.test.AxisTest (chartteam)
2 Success	Success	0.0	org.jfree.test.DataTest (datateam)

Gab es Änderungen? Beim letzten Lauf war dieser Testfall auch in Ordnung...

- **Schnelle Anzeige der Code-Änderungen im Vergleich zum letzten Lauf**

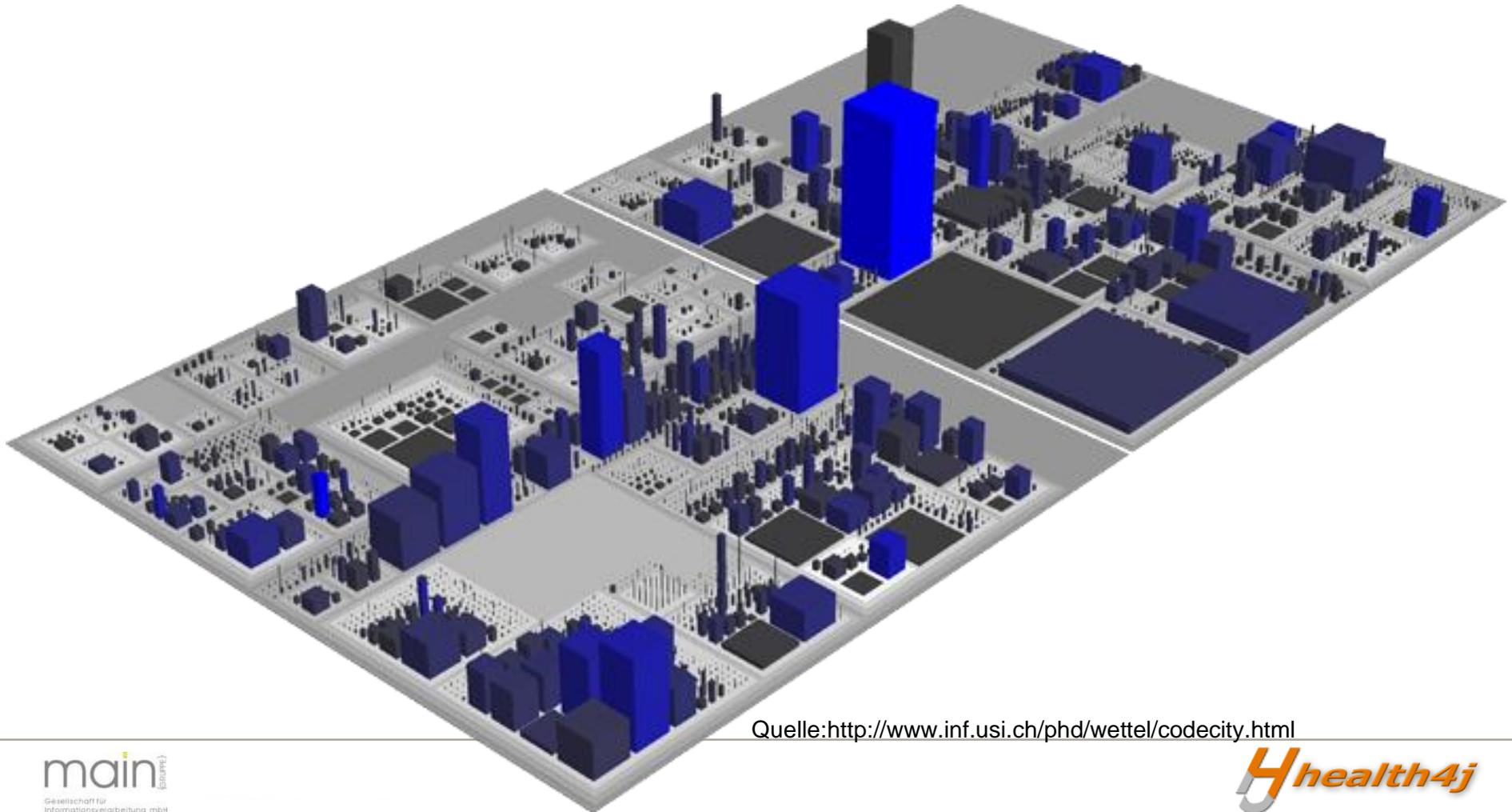
Seit dem letzten Lauf  
geänderter Code

```
373 wrequest.setContextPath(contextPath);
374 wrequest.setRequestURI(requestURI);
375 wrequest.setServletPath(servletPath);
376 wrequest.setPathInfo(pathInfo);
377 if (queryString != null) {
378     wrequest.setQueryString(queryString);
379     wrequest.setQueryParams(queryString);
380 }
381
382     processRequest(request, response, state);
383 }
384
385 // This is not a real close in order to support error
386 processing
387     if (wrapper.getLogger().isDebugEnabled() )
388         wrapper.getLogger().debug(" Disabling the
389 response for futher output");
390
391     if (response instanceof ResponseFacade) {
392         ((ResponseFacade) response).finish();
393     }
```

```
373 wrequest.setContextPath(contextPath);
374 wrequest.setRequestURI(requestURI);
375 wrequest.setServletPath(servletPath);
376 wrequest.setPathInfo(pathInfo);
377 if (queryString != null) {
378     wrequest.setQueryString(queryString);
379     wrequest.setQueryParams(queryString);
380 }
381
382     processRequest(request, response, state);
383 }
384
385> prev/top     if (request.getAsyncContext() != null) {
386>                 // An async request was started during the
387> forward, don't close the
388>                 // response as it may be written to during the
389> async handling
390>                 return;
391>             }
392
393 // This is not a real close in order to support error
394 processing
395     if (wrapper.getLogger().isDebugEnabled() )
396         wrapper.getLogger().debug(" Disabling the
397 response for futher output");
398
399     if (response instanceof ResponseFacade) {
400         ((ResponseFacade) response).finish();
401     }
```

 Ausblick

- **3D Grafiken erlauben eine „neue Sicht“ auf ein System**
- **Einfache Erfassung und Vergleich von Metriken**
- **Cockpit fürs Management**



Quelle: <http://www.inf.usi.ch/phd/wettel/codacity.html>



## Haben Sie Fragen?

Kostenlose health4j Version (bis 300.000 LOC) unter  
<http://www.health4j.de>

Demo-Reports von Opensource-Projekten unter  
<http://www.japhara.de/>

Wir unterstützen Sie beim Setup Ihrer Projekte  
per Mail unter [info@main-gruppe.de](mailto:info@main-gruppe.de)

3.– 6. September 2012  
in Nürnberg



**Herbstcampus**

Wissenstransfer  
par excellence

**Vielen Dank!**

**Holger Thom**

**main {GRUPPE}**